

Salafismus in Deutschland

Entstehung, Radikalisierung und Prävention

Tagung des
Instituts für Islamische Theologie (IIT)
an der Universität Osnabrück
vom 25.-26. Januar 2013

Das Phänomen des Salafismus in Deutschland: zwischen der Suche nach vermeintlich authentischer Religionsausübung und extremer Radikalität. Eine bedeutende Herausforderung für die muslimische Community, Gesellschaft und Politik. Das Institut für Islamische Theologie der Universität Osnabrück veranstaltet zu diesem wichtigen Thema für Multiplikatoren die Fachtagung „Salafismus in Deutschland – Entstehung, Radikalisierung und Prävention“.

Informationen und Anmeldung:

Elhakam Sukhni
Tel.: +49 (541) - 969 6285
E-Mail: esukhni@uos.de

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Eine Voranmeldung ist aber unbedingt erforderlich! Anmeldefrist ist der 30.12.2012



IIT

INSTITUT FÜR
ISLAMISCHE THEOLOGIE
OSNABRÜCK



IIT

INSTITUT FÜR
ISLAMISCHE THEOLOGIE
OSNABRÜCK

Universität Osnabrück Institut für Islamische Theologie - IIT

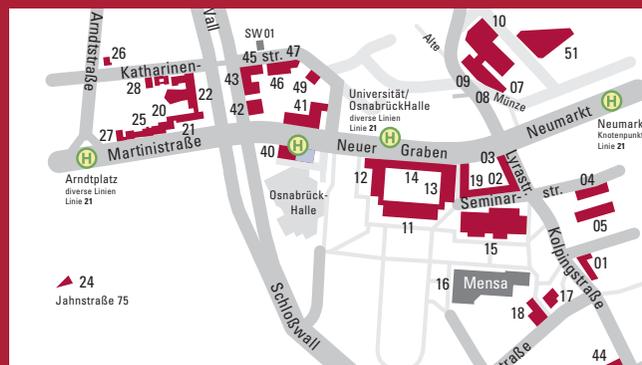
Kamp 46/47
49074 Osnabrück

Tel.: +49 (541) - 969 6002
Fax: +49 (541) - 969 6227

E-Mail: info-iit@uos.de
Web: www.iit.uos.de

Tagungsort

Schlossaula, Gebäude 11, Neuer Graben 29, Osnabrück



Tagung zum Thema

Salafismus in Deutschland

Entstehung, Radikalisierung und Prävention

25.-26. Januar 2013

- Tagungsprogramm -

IIT - INSTITUT FÜR ISLAMISCHE THEOLOGIE UNIVERSITÄT OSNABRÜCK

Weitere Infos zur Tagung und zum Institut für Islamische Theologie finden Sie auf unserer Website unter:

www.iit.uos.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Freitag, 25. Januar 2013

bis 18:30 Uhr	Anreise und Einchecken
18:30 - 19:30 Uhr	Begrüßung und Einführung
	Prof. Dr. Dietrich Helms <i>Dekan Universität Osnabrück</i>
	Prof. Dr. Martina Blasberg-Kuhnke <i>Projektleiterin am Institut für Islamische Theologie, Universität Osnabrück</i>
	Prof. Dr. Bülent Uçar <i>Direktor des Instituts für Islamische Theologie, Universität Osnabrück</i>
	Yilmaz Kılıç <i>Vorsitzender DITIB Niedersachsen/Bremen</i>
	Avni Altiner <i>Vorsitzender Schura Niedersachsen</i>
	Einführungsrede <i>PD Dr. Benjamin Jokisch, Berlin</i>
19:30 - 20:00 Uhr	Prof. Dr. Sami Zemni <i>Universität Ghent (Belgien)</i>
	Die Rolle des Salafismus im Arabischen Frühling am Beispiel Ägyptens und Tunesiens The Role of Salafism in the Arab Spring: The Examples of Egypt and Tunisia
20:00 - 21:45 Uhr	Empfang

Samstag, 26. Januar 2013

9:00 - 10:30 Uhr	PANEL I Religionswissenschaftliche Hintergründe des Salafismus – Begriffserklärung, Entstehung, Vordenker, Verhältnis zum Mehrheitsislam
	Leitung: Prof. Dr. Hüseyin İ. Çınar <i>Universität Osnabrück</i>

Prof. Dr. Abdurrahim Kozali
Universität Osnabrück
Bedeutung von Salaf und Salafismus

M.A. Bacem Dziri
Universität Osnabrück
Der Salafismus in innerislamischer Selbst- und Fremdverortung

M.A. Moussa Al-Hassan Diaw
Universität Osnabrück
Jihadisten und Takfiris im 20. Jahrhundert

10:30 - 11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:00 - 12:30 Uhr **PANEL II**
Salafismus in Deutschland – seine Prediger und Anhänger

Leitung: Prof. Dr. Rauf Ceylan
Universität Osnabrück
--

Claudia Dantschke
Zentrum Demokratische Kultur, Berlin
Radikalisierung von Jugendlichen durch salafistische Strömungen in Deutschland

Dipl. Soz.-Wiss. Karim Moustafa
Universität Osnabrück
Was macht die Attraktivität des sogenannten „Salafismus“ in Deutschland aus? Eine empirische Untersuchung

12:30 - 15:00 Uhr **Mittagspause mit Stadtführung**

15:00 - 16:30 Uhr **PANEL III**
Radikalisierungsfaktoren bei jungen Muslimen

Leitung: Prof. Dr. Roland Czada
Universität Osnabrück
--

Prof. Dr. Rüdiger Lohlker
Universität Wien
Salafismus und Radikalisierung – zwischen Realität und Fantasie

Dirk Baehr
Doktorand Universität Bonn und Blogger
Radikalisierungsfaktoren anhand von Fallbeispielen aus dem jihadi-salafistischen Milieu

Prof. Dr. Sabine Damir-Geilsdorf
Universität Köln
Politische Identitätsbildung als Radikalisierungsfaktor bei jungen Muslimen

16:30 - 17:00 Uhr **Kaffeepause**

17:00 - 19:00 Uhr **Diskussion**
Verhältnis von Salafismusprävention und Islamfeindschaft

Leitung: Dr. Michael Kiefer
Düsseldorf/Osnabrück
--

Dr. Marwan Abou-Taam
Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz

Emine Oğuz
DITIB Niedersachsen/Bremen

Dr. Ali Özgür Özdil
Direktor des Islamischen Wissenschafts- und Bildungsinstituts e.V. Hamburg

Prof. Dr. Marco Schöller
Universität Münster

Kay Sokolowsky
freier Journalist

Hans-Werner Wargel
Präsident der Landesverfassungsschutzbehörde Niedersachsen

19:00 Uhr **Resümee und Abschluss**
Prof. Dr. Rauf Ceylan
Universität Osnabrück

ab 19:15 Uhr **Abendessen für Referentinnen und Referenten**